



## Lieferantenkodex von dsm-firmenich

Bei dsm-firmenich verpflichten wir uns, gegenüber unseren geschäftlichen Interessengruppen ein vertrauenswürdiger Partner zu sein und immer nach höchstmöglichen Standards zu arbeiten. Deshalb wollen wir selbst nur mit Partnern zusammenarbeiten, die sich zu den gleichen Standards verpflichten. Ziel ist dabei, eine ethische, nachvollziehbare und nachhaltige Wertschöpfungskette zu erreichen. Diese Standards sind in den Grundsätzen dieses Lieferantenkodex und im Kodex für ethisches Geschäftsgebaren von dsm-firmenich niedergelegt.

Bei allen für oder im Namen von dsm-firmenich geschäftlich tätigen Dritten – einschließlich Lieferanten, Anbietern, Auftragnehmern und Unterauftragnehmern, Beratern, Vertriebshändlern, Handelsvertretern und anderen Anbietern von Waren und Dienstleistungen (im Folgenden als „Lieferanten“ bezeichnet) – wird die Einhaltung des Lieferantenkodex von dsm-firmenich und aller maßgeblichen Gesetze und Bestimmungen vorausgesetzt. Wir verlangen von Ihnen als unseren Lieferanten nicht mehr als wir selbst bereit sind zu leisten.

dsm-firmenich behält sich das Recht vor, die Einhaltung dieser Grundsätze im Rahmen eines Desktop-Audits oder vor Ort zu überprüfen. Erforderliche Vor-Ort-Audits werden rechtzeitig angekündigt und so durchgeführt, dass unnötige Betriebsstörungen vermieden werden. Verstöße gegen diesen Kodex können die Beendigung der Zusammenarbeit mit dsm-firmenich sowie mögliche Sanktionen und gerichtliche Ahndung nach sich ziehen.

Ein Wort zum Schluss: wir ermutigen alle, die einen Verstoß gegen den Kodex für ethisches Geschäftsgebaren von dsm-firmenich, diesen Lieferantenkodex, unsere Richtlinien und Verfahrensweisen oder Gesetze beobachten, wahrnehmen oder davon hören, tätig zu werden und Fehlverhalten in gutem Glauben über unsere bestehenden, auf **dsm-firmenich.com** hinterlegten Meldeprozesse zu melden. Wir werden keinerlei Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen dulden, die in gutem Glauben Rat suchen, ein Fehlverhalten ansprechen oder bei einer Untersuchung mitwirken.

### Verpflichtung des Lieferanten:

Durch Ihre nachstehende Unterschrift:

- bestätigen Sie, dass Sie diesen Kodex erhalten und gelesen haben und bereit sind, ihn einzuhalten.
- erklären Sie sich bereit, die Unternehmensgrundsätze und die Anforderungen dieses Kodex auf Ihre eigenen Lieferanten auszudehnen.
- erklären Sie sich bereit, Verstöße gegen diesen Kodex dsm-firmenich umgehend mitzuteilen, damit geeignete Maßnahmen ergriffen werden können.
- erklären Sie sich bereit, von uns verlangte zumutbare Korrekturmaßnahmen umzusetzen.
- erklären Sie sich bereit, Ihnen bekannte oder zur Kenntnis gelangende Interessenskonflikte in den Geschäftsbeziehungen mit uns offenzulegen, damit dsm-firmenich angemessene Maßnahmen ergreifen kann.



Datum:  
Name eines Zeichnungsberechtigten:

Gesellschaft:  
Unterschrift:

## Geschäftsgrundsätze von dsm- firmenich:

### Menschen

#### 1. Menschenrechte

Menschenrechte, die Natur und die Gemeinschaften, in denen unsere Lieferanten tätig sind, stehen unter besonderem Schutz.

- *Zwangsarbeit, Kinderarbeit, moderne Sklaverei und überlange Arbeitszeiten*

Jede Art von Kinderarbeit, Zwangsarbeit oder moderner Sklaverei ist verboten. Menschenwürdige Arbeit in den globalen Lieferketten wird gefördert.

- *Gerechte Vergütung und Existenzlohn*

Für Mitarbeiter und ihre Familien wird gesorgt durch Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebensstandards und Zahlung eines Existenzlohns.

Unter Existenzlohn wird der Lohn verstanden, der für den Erwerb von Waren und Dienstleistungen zur Sicherung eines akzeptablen Mindest-Lebensstandards der Arbeiter und ihrer Familien benötigt wird. Dazu gehört auch angemessener Zugang zu Gesundheitsversorgung, Ernährung, Wohnraum und Bildung.

- *Bodenrechte*

Rechte und Eigentum an Grund und Boden werden durch Beziehungen zu anderen Unternehmen und gegebenenfalls den Gemeinschaften respektiert.

Dies gilt für Personen, indigene Völker und Gemeinschaften im gesamten Tätigkeitsbereich unserer Lieferanten weltweit.

#### 2. Diversität, Gleichstellung und Inklusion

- *Verhinderung von Diskriminierung, Belästigung und Einschüchterung*

Die Würde und Diversität der Mitarbeitenden wird respektiert, und alle werden gleich behandelt, unabhängig von Geschlecht, Geschlechtsidentität, geschlechtlicher Äußerung, Alter, Rasse, Volkszugehörigkeit,



Religion, sexueller Orientierung, Erfahrung, wirtschaftlichem und gesellschaftlichem Status, Fähigkeiten, Familienstand und anderen geschützten Kategorien.

Deshalb wird respektvolles Verhalten von unseren Lieferanten täglich gelebt und bewahrt.

#### - *Offener Dialog und Vertrauen*

Eine offene Umgebung ist dort vorhanden, wo Mitarbeitende unmittelbar an der Entwicklung und dem Erreichen von Geschäftszielen beteiligt sind. Feedback der Mitarbeitenden ist ausdrücklich erwünscht, und es gibt Kanäle, über die sie sich miteinander austauschen und (vermutete) Verstöße gegen interne Richtlinien, Vorschriften oder Gesetze ansprechen können. Das Recht der Mitarbeitenden zur Vereinigungsfreiheit und ihr Recht auf die Gründung von Gewerkschaften wird respektiert. Mitarbeitende, die Missstände ansprechen, sind vor Vergeltung geschützt.

### 3. Sicherheit und Gesundheit

Um ein unfallfreies Arbeitsumfeld sicherzustellen, werden höchste Standards eingehalten bei:

- Betriebssicherheit
- Informationssicherheit
- Körperlicher Gesundheit und Wohlbefinden
- Seelischer Gesundheit und Wohlbefinden.

Pflege starker Beziehungen in der Gemeinschaft zu Sicherheit, Gesundheit und Umwelt (SGU), soweit vorhanden.



## Geschäftsbetrieb

### 4. Fairer Geschäftsbetrieb

#### - *Geschäftliche Integrität*

Geschäfte werden ehrlich, transparent, nach ethischen Grundsätzen sowie geltenden Gesetzen und Vorschriften abgewickelt.

#### - *Kartell- und Wettbewerbsrecht*

Es gibt keine ungerechte Bevorzugung von Geschäftspartnern oder Wettbewerbern (unabhängig von Art und Standort).

Ehrliches, transparentes, faires und ethisches Verhalten wird erwartet.

In jedem Fall verboten sind insbesondere:

- Missbrauch von vertraulichen oder geheimen Informationen
- Falschdarstellung
- Machtmissbrauch
- Alle sonstigen unlauteren Handlungsweisen.

#### - *Vertragliche Pflichten*

Zusagen werden eingehalten und vertragliche Verpflichtungen erfüllt.

Vereinbarungen oder Transaktionen mit möglichem Bezug zu illegalen Praktiken sind verboten.

### 5. Schutz von Informationen und Sachwerten des Unternehmens

#### - *Geistiges Eigentum und Informationen des Unternehmens*

Materielles und immaterielles Eigentum und die Urheberrechte Dritter werden stets respektiert.

#### - *Datenschutz und Vertraulichkeit*

Personenbezogene Daten von Mitarbeitenden und Dritten sind geschützt.

Vertrauliche Informationen werden nur mit Genehmigung offengelegt.

#### - *Cybersicherheit*

Unsere Lieferanten müssen ihr Engagement bei der Umsetzung und Aufrechterhaltung von Cybersicherheitsmaßnahmen nachweisen, mit denen sämtliche Daten, Netzwerke und Systeme im Zusammenhang mit unserer Zusammenarbeit geschützt werden, um so ein sicheres und resilientes Geschäftsumfeld zu fördern.

### 6. Verhütung von Bestechung und Korruption

Bestechung und Korruption sind illegal und unethisch. Sie wirken sich negativ auf Menschen, das Unternehmen und die Gesellschaft im weiteren Sinn aus.

Die direkte oder indirekte Aufforderung zur Bestechung, die Annahme oder Zahlung von Bestechungsgeld sind streng verboten, ebenso wie die Einforderung, Annahme oder Leistung unzulässiger Zahlungen (wie z. B. Kickbacks oder Schmiergelder) an oder von Lieferanten, Kunden oder Amtsträgern, einschließlich Personen in einer bedeutenden öffentlichen Stellung oder ihnen nahestehende Personen.

#### - *Geschenke und Bewirtungen*

Es sollen keine Geschenke oder Vergünstigungen angeboten, gewährt oder angenommen werden mit dem Zweck, Aufträge zu erhalten oder fortzuführen, unrechtmäßige Vorteile zu erlangen oder anderweitig die Neutralität von Entscheidungen zu beeinflussen. Handlungsweisen mit dem Anschein von Fehlverhalten, gleichgültig mit welcher Absicht, sind untersagt.

### 7. Qualität von Produkten und Dienstleistungen

Die von unseren Lieferanten gestalteten, hergestellten und gelieferten Qualitätsprodukte und ihre Inhaltsstoffe müssen höchsten Anforderungen an Produktsicherheit und Qualität entsprechen.



In jedem Fall müssen unsere Lieferanten bei der Lieferung von Produkten und Inhaltsstoffen bzw. bei der Erbringung von Dienstleistungen, die für den jeweiligen Vorgang vereinbarten Spezifikationen einhalten.

## 8. Produktverantwortung

Zu Sicherheitsaspekten von Produkten und Herstellungsprozessen sowie potenziellen Umwelt- und andere Auswirkungen werden klare Angaben gemacht.

## 9. Verantwortungsvolle Beschaffung

Die Beschaffung erfolgt verantwortungsvoll und transparent.

## 10. Embargos und Handelskontrollen

Alle maßgeblichen Handelsgesetze und -bestimmungen werden strikt eingehalten.

Unzulässige Geschäfte werden nicht getätigt.

# Planet Erde

## 11. Natur und Biodiversität

Unsere Lieferanten müssen regenerative Landwirtschaft, Naturwiederherstellung und Tierwohl fördern.

## 12. Übergang zu niedrigem CO<sub>2</sub>-Ausstoß

Bei der Verbesserung von Produktionsprozessen und Lieferketten kommen wissenschaftlich fundierte Grundsätze zum Einsatz. Unsere Lieferanten haben sich um Innovationen zu bemühen, die den ökologischen Fußabdruck ihrer Produkte und Dienstleistungen in unserer Wertschöpfungskette verkleinern.

## 13. Energie, Material und Abfall

Energie und Material werden effizient eingesetzt. Es werden also stets Wege gesucht, die Umweltbelastung zu minimieren – beispielsweise durch Initiativen zur Abfallreduzierung. Nach Möglichkeit kommen Lösungen der Kreislaufwirtschaft zum Einsatz, mit denen eine sichere und saubere Umwelt unterstützt und die beschränkten Ressourcen unseres Planeten besser genutzt werden.

## 14. Wassersicherheit

Wasser wird in Produktionsstätten und Lieferketten verantwortungsbewusst genutzt.

## 15. Entwaldung

Es besteht eine Verpflichtung zum Übergang auf entwaldungsfreie Hauptlieferketten.